

## SAP Rapid Deployment Solutions für das Supply-Chain-Management

# Schnellstart für die Lieferplanung

Die Planung und Organisation von Lieferketten ist sehr anspruchsvoll. Die anhaltende Globalisierung und eine volatile Weltwirtschaft haben zu einer Zunahme der Komplexität wie auch der Störungsanfälligkeit globaler Lieferketten geführt. Um unter diesen Bedingungen zeitnah auf plötzliche Schwankungen bei Nachfrage und Belieferung reagieren zu können, ist der Einsatz professioneller Softwarelösungen für das Lieferkettenmanagement erforderlich. IT- und Logistikabteilungen vieler Unternehmen sehen hier zwar akuten Handlungsbedarf. Jedoch scheuen sie häufig die Risiken, die mit entsprechenden Implementierungsprojekten verbunden sind. Ein hoher finanzieller, personeller und zeitlicher Ressourcenaufwand sowie mangelnde Transparenz und Vorhersagbarkeit der Ergebnisse sind nach wie vor an der Tagesordnung.



**Jan Grünen, Solution Assembly & Packaging, Fachbereich Logistik, SAP AG**

SAP greift die Herausforderungen der Unternehmen auf und liefert mit den sogenannten SAP Rapid Deployment Solutions vorgefertigte Paketlösungen aus Software, Services und fertig entwickelten Abläufen, die zum Festpreis angeboten werden. Der Vorteil gegenüber einer herkömmlichen Implementierung liegt darin, dass Leistungsumfang, Anforderungen, Prozesse, Zeitplan und Kosten von vornhe-

rein klar definiert und somit die nötige Transparenz und Planbarkeit für IT- und Fachbereiche gegeben sind. Konkret setzt sich jede Rapid-Deployment-Lösung aus den folgenden Bausteinen zusammen:

- **Software:** vorkonfigurierte Standardsoftware aus dem SAP-Portfolio für bestimmte Geschäftsprozesse.
- **Services:** vordefinierte Services für Implementierung, Konfiguration und Schulung mit festem Preis und Leistungsumfang.
- **Inhalte:** fertig entwickelte Inhalte wie SAP Best Practices und Vorlagen für bestimmte Anwendungsfälle sowie Werkzeuge für die Implementierung.
- **Enablement:** Leitfäden und Schulungsmaterial, um die Akzeptanz durch Endbenutzer zu beschleunigen.

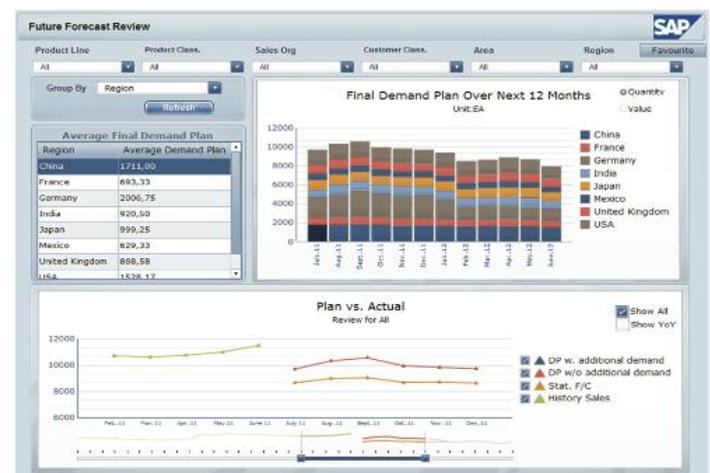
## Projekte werden besser plan- und schneller umsetzbar

Die Rapid-Deployment-Pakete richten sich an Unternehmen, die ihre bestehende IT-Landschaft um Funktionalitäten für konkrete Geschäftsszenarien in bestimm-

ten Fachbereichen, wie SCM, Fertigung oder Finanzwesen, aber auch in bestimmten Branchen, wie Fertigungs- und Prozessindustrie oder Handel, erweitern wollen. Neben der besseren Planbarkeit liegen ihre Vorteile in der schnellen Umsetzbarkeit und den damit verbundenen niedrigeren Projektkosten. Die Einführung einer Rapid-Deployment-Lösung nimmt von der Vertragsunterzeichnung bis zum Produktivstart typischerweise drei Monate oder weniger in Anspruch. Die Implementierung kann sowohl von den Beratern von SAP Consulting als auch von einem breiten Netzwerk aus qualifizierten Servicepartnern durchgeführt werden. SAP erweitert ihr Rapid-Deployment-Portfolio kontinuierlich in quartalsweisen Innovationszyklen, in denen Lösungen für weitere Bereiche sowie neue Versionen bestehender Lösungen eingeführt werden. Die einzelnen Pakete greifen dabei modular ineinander. Sie funktionieren als eigenständige Lösung, können bei Bedarf aber auch zu einem umfang-



Die Rapid-Deployment-Lösungen für SCM decken die Lösungsbereiche Planung, Ausführung und Zusammenarbeit



Die Rapid-Deployment-Lösung für Bedarfsplanung bietet Analysewerkzeuge für die Qualität von Nachfrageprognosen

## SOFTWARE

reicherem System kombiniert und erweitert werden. So bleibt die Flexibilität gewährleistet, um auch mittel- bis langfristig mit den steigenden Anforderungen Schritt halten zu können.

### Erfahrungen zahlreicher Kunden fließen in Software ein

Eine besondere Bedeutung kommt den im Paket enthaltenen ‚SAP Best Practices‘ zu, da sie die von zahlreichen Kunden und Partnern in früheren Projekten gesammelten Erfahrungen direkt mitliefern. Im Bereich SCM ist der Rückgriff auf Best Practices gerade für Betriebe der diskreten Fertigungsindustrie, wie Maschinenbauer, Elektro- oder Konsumgüterhersteller, attraktiv. Denn für sie steht das Produkt im Vordergrund und die Lieferkette ist eher ein Werkzeug, um es zum Kunden zu bringen. Hier ist der Einsatz vorgefertigter Standardlösungen einer herkömmlichen Implementierung klar vorzuziehen.

Die Abbildung auf Seite 54 unten links gibt einen Überblick über die Lösungsbereiche in der Logistik, die aktuell mit Rapid-Deployment-Lösungen abgedeckt werden. Sie lassen sich funktional in die drei Bereiche ‚Planung‘, ‚Ausführung‘ sowie ‚Zusammenarbeit‘ unterteilen. Die dargestellten Lösungen richten sich insbesondere an Kunden des

gehobenen Mittelstands, aber auch an größere Unternehmen, die im Rahmen ‚traditioneller‘, kundenindividueller Implementierungsprojekte für Lieferketten-Kernprozesse die Inhalte der Rapid-Deployment-Pakete nutzen können, um die Konzeptionsphase zu beschleunigen.

Im Folgenden sollen drei Lösungen für die Lieferkettenplanung näher dargestellt werden, die spezifische Teilaspekte, wie Bedarfsplanung, Fertigungsplanung sowie Auftragsabwicklung, adressieren. Sie alle lassen sich dabei nahtlos in bestehende SAP-Systeme für Enterprise Resource Planning (SAP ERP) einbinden.

Die Lösung für Bedarfsplanung, ‚SAP SCM Rapid Deployment Solution for Demand Planning‘, richtet sich an Unternehmen, die die Qualität ihrer Nachfrageprognosen verbessern wollten, um ihre Lagerhaltung zu optimieren und schneller auf Nachfrageschwankungen reagieren zu können. Die Lösung unterstützt einen typischen, einmonatigen Nachfrageplanungszyklus. Hierfür erstellt sie einen Nachfrageplan mittels eines automatischen Vorhersagemodells auf Basis historischer Absatzzahlen. Bei Bedarf können diese vorher manuell den jeweiligen Anforderungen entsprechend angepasst werden. Die Lösung bietet dabei einen

rollenbasierten Zugang für lokale und zentrale Planer, sodass diese einen auf sie zugeschnittenen Zugang zu Daten und Kennzahlen erhalten. Ein in die Lösung eingebauter Alert-Monitor hilft, mögliche Störungen schnell zu identifizieren und zu beheben. Zudem enthält die Software zwei Browser-basierte Dashboards, die Planern und Entscheidern eine intuitive grafische Oberfläche bietet sowohl für die Analyse der Vorhersagequalität früherer Prognosen, als auch für die Darstellung vorausschauender Prognosen.

### Lieferverpflichtungen mit Produktion in Einklang bringen

Für höhere Präzision in der Fertigungsplanung ist die ‚SAP SCM Rapid Deployment Solution for Advanced Production Scheduling‘ erhältlich. Die Lösung richtet sich an Kunden, die bereits die Materialbedarfsplanung (Material Requirements Planning, MRP) im SAP ERP nutzen und diese um Funktionen zur Detailplanung erweitern wollen. So können sie Ressourcen in der Produktion effizienter nutzen, Rückstaus bei Fertigungsaufträgen vermeiden und Lieferverpflichtungen besser mit den tatsächlichen Möglichkeiten des Fertigungsbetriebs in Einklang bringen. Über ein Produktionsplanungs-Dashboard lassen sich

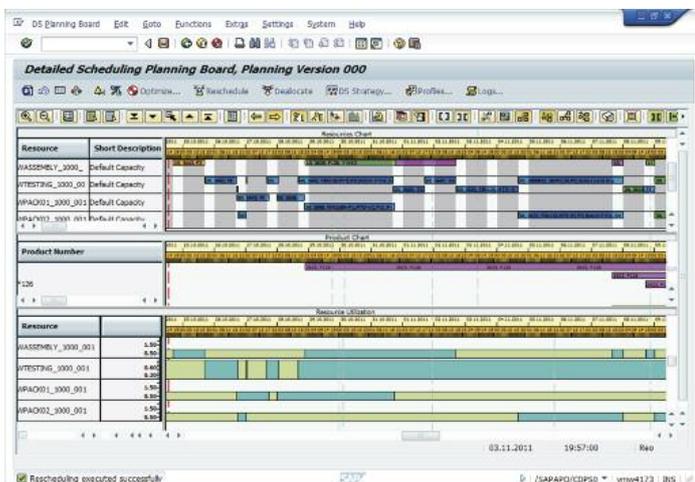
sämtliche relevanten Kennzahlen einfach aufrufen und steuern. Zudem lässt sich mithilfe der Lösung die Materialplanung im SAP ERP leicht mit den Planungsfunktionalitäten der Komponente SAP Advanced Planning and Optimization (SAP APO) verknüpfen, ohne dafür unnötige Stammdaten in SAP APO replizieren zu müssen.

Eine straffere und verlässlichere Auftragsabwicklung ist das Ziel der SAP SCM Rapid Deployment Solution for Global Available-to-Promise Check, die sich insbesondere an SAP-Bestandskunden in der Fertigungsindustrie richtet. Die Verfügbarkeitsprüfung bestimmt, ob eine Bestellung gegenüber dem Kunden bestätigt werden kann. Hierfür prüft die Lösung die Verfügbarkeit von Gütern unterwegs, in Vertriebszentren, an Produktionsstandorten sowie in Lagern. So wird sichergestellt, dass ein bestelltes Produkt zur gewünschten Zeit in der gewünschten Menge beim Kunden ist. Eine automatisierte Ablaufplanung für Versand und Transport sorgt zusätzlich dafür, dass Ressourcen so effizient wie möglich im Liefernetz bereitgestellt werden.

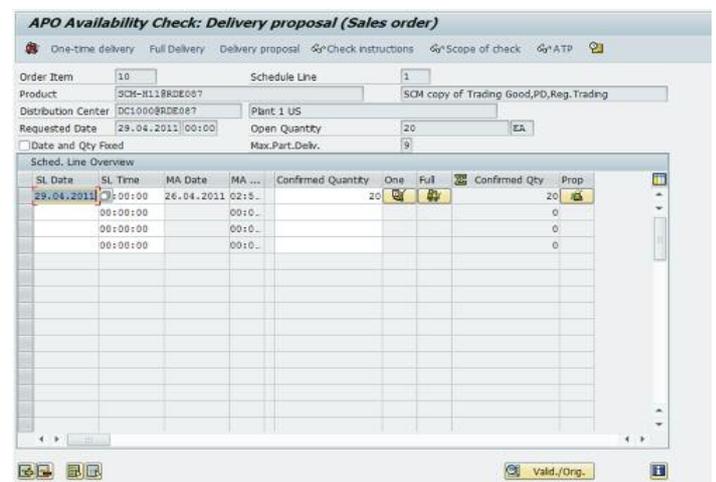
Jan Grünen, SAP AG

### Weitere Informationen

[www.sap.de/solutions/rapid-deployment](http://www.sap.de/solutions/rapid-deployment)



Die Rapid-Deployment-Lösung für Fertigungsplanung fasst auf einem Dashboard alle wichtigen Kennzahlen grafisch zusammen



Ergebnisdarstellung der Verfügbarkeitsprüfung im Rahmen der Auftragsabwicklung in SAP ERP